

Recycling als Chance für die Thurgauer Wirtschaft

Unter dem Titel «Rohstoffe aus Abfall – Recycling als Chance für die Thurgauer Wirtschaft» lädt das Thurgauer Technologieforum auf Dienstag, den 27. September, 17.00 Uhr, zu einer Sonderveranstaltung bei der IASA AG (Langfeldstrasse 90) in Frauenfeld ein, mit anschliessender Betriebsbesichtigung bei der benachbarten RecyPET AG.

Der diesjährige Thurgauer Technologietag vom 1. April in Arbon befasste sich schwerpunktmässig mit der Rohstoff- und Energieeffizienz. Dabei wurde deutlich, dass wir lernen müssen, mit den Ressourcen aller Art haushälterischer umzugehen – nicht nur als ökologischen, sondern ebenso aus ökonomischen Gründen. Dazu gehört auch, dass wir das, was wir als Abfall bezeichnen, zunehmend als Rohstoff-Quelle verstehen und nutzen.

Auf diesen Aspekt, das Recycling, konnte am Thurgauer Technologietag nicht näher eingegangen werden. Da das Urban Mining, wie diese Art der Rohstoff(rück)gewinnung heute auch genannt wird, immer bedeutender wird, hat sich das Thurgauer Technologieforum entschlossen, dazu eine eigene Sonderveranstaltung durchzuführen.

Umfassender Blick auf das Thema

Heinz Böni, Leiter der Abteilung «Technologie und Gesellschaft» bei der EMPA, wird in die Thematik einführen und aufzeigen, was heute im Recycling möglich ist und wohin die Entwicklung geht. Dr. Jürg Hertz, der Chef des Amtes für Umwelt, wird danach die nicht unbedeutende Recycling-Branche im Thurgau beleuchten. Ein Unternehmen dieser Branche, die RecyPET AG in Frauenfeld, wird anschliessend von Betriebsleiter Kornel Büsser vorgestellt. Und schliesslich besteht die Möglichkeit, dieses pionierhafte Thurgauer Unternehmen zu besichtigen.

Das Thurgauer Technologieforum lädt herzlich ein, einen Zweig der (Thurgauer) Wirtschaft näher kennen zu lernen, der viel Zukunftspotential hat. Das detaillierte Programm ist unter www.technologieforum.ch abrufbar, wo man sich auch online anmelden kann. Dies ist ebenso per E-Mail (sandra.hubli@tg.ch) oder per Fax (052 724 27 09) möglich. Anmeldeschluss ist am 23. September.